Verbraucherzentrale Hamburg

Pressemitteilung vom 5. Juli 2022

So lassen sich die Ausgaben fürs Wohnen deckeln

Ratgeber „Mietkosten im Griff“ neu erschienen

Bezahlbarer Wohnraum ist längst nicht mehr nur in Ballungsräumen knapp. Zur Kaltmiete sind zudem bis zu 2,88 Euro pro Quadratmeter monatlich für Betriebskosten zu zahlen. Dabei sind in der Berechnung der „zweiten Miete“ die exorbitant gestiegenen Energiepreise seit Ende 2021 noch nicht enthalten. Mehr als ein Drittel des Einkommens geht in vielen Haushalten für Miete und Mietnebenkosten drauf. Der neue Ratgeber „Mietkosten im Griff“ von Verbraucherzentrale und Deutschem Mieterbund zeigt anschaulich, wo und wie sich die Ausgaben fürs Wohnen deckeln lassen.

Wie hoch darf meine Miete sein? Welche Klauseln im Mietvertrag können teuer werden? Muss ich hinnehmen, dass die defekte Heizung wochenlang nicht repariert wird? Um wie viel darf die Miete bei einer energetischen Sanierung angehoben werden? Anhand zahlreicher Fallbeispiele wird die Rechtslage praktisch erläutert. Musterbriefe helfen, eigene Ansprüche zu formulieren, Fristen zu beachten und Rechte durchzusetzen. Außerdem bietet der Ratgeber aktuelle Informationen zur Mietpreisbremse, zur Kündigung bei der Umwandlung in Eigentumswohnungen sowie zu den Maßnahmen im Entlastungspaket der Bundesregierung, um die rasant gestiegenen Kosten fürs Heizen abzufedern.

Der Ratgeber **„Mietkosten im Griff“** ist erhältlich für **16,90 Euro** im Infozentrum der Verbraucherzentrale Hamburg an der Kirchenallee 22 (Mo bis Do 10 – 18 Uhr und Fr 10 – 16 Uhr). Das Buch kann versandkostenfrei auch online unter www.vzhh.de/shop bestellt oder für 1**2,99 Euro als E-Book und E-Pub** direkt heruntergeladen werden.

Bitte beachten Sie, dass die Meldung den Stand der Dinge zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung wiedergibt.

© Verbraucherzentrale Hamburg e. V.

https://www.vzhh.de/presse/so-lassen-sich-die-ausgaben-fuers-wohnen-deckeln